

Wäre ein Lehrereinstieg für mich möglich?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 5. Mai 2018 21:43

Zitat von kodi

Du solltest im Chemiestudium genug andere math./naturwissenschaftliche Bereiche abgedeckt haben um relativ problemlos ein zweites Fach anerkannt zu bekommen.

Na ganz so einfach ist es dann doch nicht und wenn überhaupt, lässt sich am ehesten Physik direkt als Zweitfach ableiten. [@Hansol333](#) In welchem Fachbereich hast Du denn Deine Masterarbeit geschrieben? Physikalische Chemie wäre in dem Fall günstig, das erhöht die Wahrscheinlichkeit immens, das man Dir eben direkt Physik anerkennt. Es verwundert mich im Übrigen nicht allzu sehr, dass Du "nur" mit dem Master keinen Job findest. Die Chemie ist da seit eh und je sehr konservativ und es war immer schon so, dass zumindest die grossen Firmen das Promotionszeugnis sehen wollen.

Zitat von Hansol333

Ich habe mich im Studium nur für Chemie entschieden weil mir das am meisten zusagte. Lehramt studium Chemie war auch eine Überlegung wert aber ich wollte mehr Chemie und weniger andere Fächer.

Hehe ... das kommt mir bekannt vor. Ich hab mir auch nie so recht vorstellen können, was ich nach dem Studium wohl arbeiten werde, ausser eben an der Schule. Und schlussendlich habe ich diesen Weg dann auch gewählt und bisher nicht ein einziges mal bereut 😊 Als Lehrer an einer deutschen Schule musst Du Dich aber zwangsläufig eben noch mit einem zweiten Fach anfreunden. Geh Dich doch wie gesagt am besten bezüglich Physik mal schlau machen, wie viel man Dir anerkennen würde.

Zitat von Philio

Falls die Schweiz für dich eine Option ist, hier geht Sek II Lehramt mit nur einem Fach ("Monofach"). Wie gesucht Chemie momentan ist - keine Ahnung (vielleicht kann Wollsocken80 etwas dazu sagen).

Sagen wir so ... ich würde niemandem aus Niedersachsen extra deswegen empfehlen hierher zu kommen. Dafür sind die Aussichten auf ein 100 % Penum im Moment viel zu schlecht.